





## Ein anderes Fest

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir feiern in diesem Jahr ein Osterfest, bei dem alles, was wir bisher als Menschen verbindende Traditionen zu schätzen wussten, heuer nicht gelten darf. Vom Kirchgang bis hin zu den liebgewonnenen Besuchen bei Freunden und Verwandten. In diesem Jahr ist durch das Corona-Virus alles anders. Vor wenigen Tagen konnte man beim Segen „urbi et orbi“ von Papst Franziskus auf einem völlig leeren Petersplatz eindrucksvoll sehen, wie die Welt sich in kürzester Zeit verändert hat.

Es ist noch ein langer und steiniger Weg, bis wir diese Krise überwinden werden. Die Sorge um unsere Bürgerinnen und Bürger, die durch ihr Alter oder durch Vorerkrankungen durch das tückische Virus besonders gefährdet sind, mahnt uns, auch bei schönstem Frühlingswetter die Ausgangsbeschränkungen strikt einzuhalten. Hier appelliere ich an Sie: Bitte tragen Sie mit Ihrem verantwortungsvollen Handeln dazu bei, dass die Verbreitung des Virus konsequent eingedämmt werden kann.

Mit großer Sorge blicken wir auch auf die Entwicklungen des Wirtschaftsstandortes Feuchtwangen. Die von uns derzeit durchgeführte Umfrage zeigt, wie tiefgreifend das Virus Handel, Handwerk und Dienstleistungen trifft. Für viele Unternehmen zeichnet sich ab, dass diese Krise sogar existenzgefährdend sein kann. Bitte unterstützen Sie unsere Wirtschaft auch in

dieser schweren Zeit, nutzen Sie die Lieferangebote der Betriebe und tragen Sie mit dazu bei, dass Arbeitsplätze gesichert werden können.

Wir stehen immer noch am Anfang der Entwicklungen und wissen nicht, welche schweren Opfer von uns abverlangt werden. Ich bin mir sicher: Gemeinsam werden wir diese Krise meistern. Zusammenstehen, auch wenn wir Abstand halten müssen. Gemeinsam Wege finden, wie wir für die Menschen aller Generationen die Auswirkungen erträglicher machen.

Lassen Sie uns an diesem anderen Osterfest innehalten und Kraft tanken für die Herausforderungen, denen wir uns entgegenstellen. Ich danke ausdrücklich auch an dieser Stelle dem medizinischen Personal, den Rettungs- und Hilfsdiensten, den Pflegekräften, den Ehrenamtlichen und Beschäftigten in Handel und Handwerk, die für uns unter schwersten Bedingungen weiterarbeiten.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest und viel Gesundheit!

Patrick Ruh  
1. Bürgermeister

# info

## zur Corona-Krise

**Wenden Sie sich im Verdachtsfall immer **zuerst** **telefonisch** an Ihren Arzt oder wählen Sie die 116 117.**

### Allgemeine Verhaltenshinweise:

Wenn Sie an einer Atemwegserkrankung wie beispielsweise einem grippalen Infekt erkrankt sind:

- Melden Sie sich frühzeitig krank.
- Bleiben Sie zu Hause.
- Beachten Sie die Husten- und Nies-Etikette: Beim Husten und Niesen weggedrehen von anderen Personen. Husten und Niesen erfolgt in die Armbeuge oder in Einwegtaschentücher. Entsorgung von gebrauchten Einwegtaschentüchern in den Mülleimer.
- Häufiges, gründliches Händewaschen mit Wasser und Seife.
- Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit Ihrem Hausarzt und weisen Sie auf Ihre Atemwegserkrankung hin.

Die durch die Kirchengemeinde Feuchtwangen organisierte Feuchtwanger Tafel kann derzeit nicht weiterbetrieben werden. Es ist jedoch ein Hilfstelefon eingerichtet, über das notwendige Unterstützung organisiert wird. Das Telefon ist unter der Nummer **09852/90820** montags bis freitags zwischen 9.00 und 11.00 Uhr sowie zwischen 14.00 und 16.00 Uhr durch eine Mitarbeiterin der Kirchengemeinde besetzt, die praktische Hilfe im Alltag vermittelt. Außerhalb der oben genannten Zeiten erreichen Sie unter derselben Telefonnummer den seelsorgerlichen Bereitschaftsdienst.



FEUCHTWANGER UNTERNEHMEN UNTERSTÜTZEN

## IN GUTEN WIE IN SCHLECHTEN ZEITEN

Infoplattform des Gewerbevereins und des Stadtmarketings mit Infos, Öffnungszeiten und Lieferangeboten aus Feuchtwangen in Corona-Zeiten.



<http://fuersieda.feu.plus>

## Kreuzgangspiele 2020

### **Startklar:**

## **Die Festspiele bereiten sich auf die Saison vor**



*Festspiel-Intendant Johannes Kaetzler hofft auf einen Theatersommer in Feuchtwangen.*

Gerade findet im Kreuzgang der Aufbau für die Festspielsaison 2020 statt, die am 10. Mai beginnen soll. Bereits vor zwei Wochen wurde die Traverse mit Scheinwerfern aufgebaut, in der vergangenen Woche folgte der Aufbau der Bühne und die Installation der Zuschauertribüne. Auch im Nixel-Garten gehen die Vorbereitungen für die Eröffnung der Theatersaison weiter.

Am 1. April hat die Kostümabteilung ihre Arbeit aufgenommen. Am 6. April haben die Proben für das Familienstück „Das Sams – Eine Woche voller Samstage“ begonnen: per Videokonferenz. Alles läuft auf Hochtouren – wie immer um diese Zeit. Nur eines ist in diesem Jahr anders: Wir wissen noch nicht, ob und in welcher Form gespielt werden kann. Die Kreuzgangspiele sind Feuchtwangens traditionsreiches Freilichttheater. Seit über 70 Jahren findet im Herzen der Altstadt, im Kreuzgang eines ehemaligen Benediktinerklosters hochkarätiges Theater statt. Im vergangenen Sommer wurde zudem eine zweite Spielstätte im Nixel-Garten an der historischen Stadtmauer eröffnet. „Alles ist in der Schwe-

be“, sagt Intendant Johannes Kaetzler, „doch im Moment sind wir verpflichtet, uns vorzubereiten.“ Dass der Aufbau stattfindet und dass alle Vorarbeiten laufen, hat für das Theater etwas mit Hoffnung zu tun – Hoffnung auf einen guten Ausgang der aktuellen Krise und Hoffnung auf eine positive Zukunft, Hoffnung auf eine besondere Kreuzgang-Saison, in der, in welcher Form auch immer, Theater gespielt werden kann.

Selbstverständlich steht auch für die Kreuzgangspiele die Gesundheit im Vordergrund. Die Verantwortlichen empfinden ein hohes Verantwortungsbewusstsein, so dass telefonische Absprachen und ein genaues Beobachten der Lage zum Tagesgeschäft gehören. Die Kreuzgangspiele richten sich in allem nach den Vorgaben aus der Politik und von den zuständigen Behörden.

Dennoch hoffen wir, dass es auch im kommenden Sommer Theater in Feuchtwangen geben wird. Die Festspiele sind flexibel und werden auf jede Situation reagieren – und sie hoffen auf das Wohlwollen und die Solidarität ihres Publikums!

**Aktuelle Informationen zu den Festspielen gibt es unter 09852/90444, per Mail an [mail@kreuzgangspiele.de](mailto:mail@kreuzgangspiele.de), auf unserer Internetseite [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de) und auf Facebook. Nach wie vor sind das Kulturbüro und die Theaterkasse nur telefonisch und per E-Mail erreichbar.**



*Im Kreuzgang ist inzwischen alles für die Sommer-Spielzeit aufgebaut.*

*(Foto: © Nicole Brühl)*



# Maßnahmen zur Sicherung des Artenschutzes

## Vorbereitungen für den Bau des Bahnübergangs Westtangente

Als vorbereitende Maßnahme für den Bau des neuen Bahnübergangs Westtangente haben Mitarbeiter des Bauhofs Amphibienschutzzäune aufgestellt. Das Anbringen der Zäune erfolgte nach den fachlichen Vorgaben des Artenschutzgutachtens und verhindert ein Einwandern von Zauneidechsen in den betroffenen Kreuzungsbereich Bahnübergang/Westtangente. Bereits im Vorfeld wurden Sträucher und Gräser entlang des Baufeldes bodennah gemäht, um die Flächen nach Anleitung des zuständigen Fachbüros für Eidechsen unattraktiv zu machen und ein Ausweichen der Reptilien in andere Bereiche außerhalb des Baugebietes zu erzielen. Die verbleibenden Eidechsen, die der 220 Meter lange Schutzzaun abfängt, werden von den Experten der ökologischen Baubegleitung in nahegelegene, sichere Ersatzlebensräume fachgerecht umgesiedelt.

Um die ökologische Funktionalität der neuen Lebensstätten der Zauneidechsen kontinuierlich zu sichern, seien laut dem Gutachten des Fachbüros speziell angelegte Ausgleichshabitate als Unterschlupf und Sonnenstätte für die umgesiedelten Zauneidechsen nötig. Insgesamt sechs solcher Ersatzhabitate aus Steinen und Astmaterial gestalten die Mitarbeiter des Bauhofs in den kommenden Wochen in der unmittelbaren Umgebung des Bahnübergangs. Darüber hinaus ist eine Info-Tafel mit Hinweisen auf die neuen Lebensstätten der Zauneidechsen entlang des Radweges geplant.

Im Bereich des Bahnübergangs Westtangente sind gemäß dem Artenschutzgutachten keine weiteren vorbereitenden ökologischen Maßnahmen zu treffen. Während der Bauphase sind jedoch einzelne Arbeiten auf einen gewissen Zeitraum beschränkt, um eine mögliche Gefährdung der vorkommenden Fledermaus- und Brutvogelpopulationen sicher auszuschließen.

### Zustimmung für vorzeitigen Maßnahmenbeginn

Mit der bereits eingegangenen Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns können nach fachgemäßer Umsetzung der vorbereitenden ökologischen Ausgleichsmaßnahmen im nächsten Schritt die Leistungen für den Bau des Bahnübergangs Westtangente ausgeschrieben werden. Die Stadt arbeitet hierzu insbesondere mit dem Grundeigentümer, der DB-Netz AG, zusammen.



*Bürgermeister Patrick Ruh begutachtet gemeinsam mit Julia Zippold vom zuständigen Fachbüro die aufgestellten Amphibienschutzzäune am Bahnübergang Westtangente.*

## Osterfeuer

Angesichts der bestehenden Ausgangsbeschränkungen und der Untersagung von Veranstaltungen ist es aus Sicht des LRA Ansbach geboten, die Anlieferung für und das Abrennen von Osterfeuern in diesem Jahr zu verschieben.

Weder die Materialsammlung noch in weiterer Sicht das Abbrennen selbst stellt einen triftigen Grund nach § 1 Abs. 4 der Bayerischen Verordnung über eine vorläufige

Ausgangsbeschränkung anlässlich der Corona-Pandemie dar; vielmehr ist beim Abbrennen von einer Veranstaltung auszugehen – diese sind jedoch aufgrund § 1 Abs. 1 Satz 1 der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung untersagt.

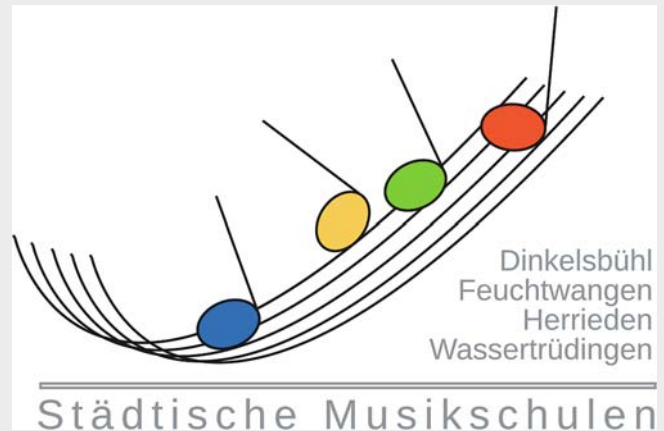
Grundsätzlich bestünde bei entsprechender Besserung der Lage die Möglichkeit, die Osterfeuer als Johanni-Feuer im Juni auszurichten.

## Instrumentalunterricht geht trotz Schulschließung weiter

Anfang März konnte die Big Band „The Big Splash“ der Musikschule in Feuchtwangen noch ein Konzert spielen, welches sehr großen Anklang fand. Alle anschließend geplanten Konzerte mussten auf Grund der Corona Pandemie abgesagt werden. Als dann die Schließung der allgemeinbildenden Schulen zum 16. März erfolgte und auf behördliche Anordnung auch die der Musikschulen, beschlossen alle Lehrkräfte der Musikschule Feuchtwangen, dass der Instrumentalunterricht weitgehend auf unterschiedliche Weisen online oder per Handy weitergehen kann. Die meisten Instrumentalschüler nehmen dieses Angebot der Musikschule auch an.

Jeder brachte Vorschläge ein, die mit den jeweils vorhandenen Möglichkeiten in die Tat umgesetzt werden. Ein paar Lehrkräfte halten den Unterricht zu den normalen Zeiten per Telefon. Damit die Schülerinnen und Schüler auch neue Lieder lernen können, werfen einige Lehrkräfte die Noten in die Briefkästen der Schüler. Ein Großteil des Unterrichts erfolgt per Videochat, sofern die Internetverbindungen dies zulassen. Eine andere Möglichkeit ist der digitale Unterricht: Jeder einzelne Schüler erhält jede Woche eine Tonaufnahme als MP3-Format in einer Länge von 20–30 Minuten. Zu hören ist eine Unterrichtsstunde zum aktiven Mitmachen und Mitspielen.

Einspielübungen, das aktuelle Repertoire, neue Töne/Griffe, Rhythmusübungen, Ton- und Atemübungen etc. sind zu hören und werden zusammen mit der Lehrkraft erarbeitet.



Die Idee ist, dass der Schüler diese Aufnahme zwei bis dreimal in der Woche anhören soll und so unter Anleitung üben kann. Zudem wird er mehrmals an die zu übenden Aufgaben erinnert und kann diese aktiv unter dieser „digitalen Anleitung“ mit der Aufnahme wiederholen.

Im Grunde findet der Unterricht ganz „normal“ statt, nur befinden sich Lehrer und Schüler nicht im gleichen Raum. Die allgemeine Resonanz aus der Lehrerschaft der Musikschule ist sehr positiv, obwohl diese Form des Unterrichts viel mehr Zeit in Anspruch nimmt, als der Präsenzunterricht.

Alle haben viel dazu gelernt. Das ein oder andere mediale Mittel wird, wenn die Musikschule wieder in einem normalen Unterrichtsbetrieb zurückgefunden hat, be-

stimmt weiter in den Unterricht mit einbezogen werden. Wichtig für alle, Lehrer und Schüler, ist das Fortbestehen des Unterrichts, sowie die Aufrechterhaltung des Kontakts zueinander.





## Neuer Kreisverkehr nimmt Gestalt an

Der neue Kreisverkehr an der Kreisstraße AN 41 nahe dem Feuchtwanger Wohngebietes „Röschenhof“ nimmt nach knapp einem Monat Bauzeit Gestalt an. Verlaufen auch die kommenden Arbeitsschritte weiterhin planmäßig, kann die Kreisstraße inklusive des neuen Kreisverkehrs bereits Ende April für den Verkehr wieder freigegeben werden, wie der städtische Tiefbauamtsleiter Jörg Körner mitteilte.

Ende März wurde nun mit den Pflasterarbeiten für den Kreisverkehr sowie für eine zusätzlich geplante Querungshilfe für Fußgänger auf Höhe der Zufahrt des Baugebietes „Röschenhof“ begonnen. „Noch vor Ostern soll das Pflaster laut dem Zeitplan vollständig verlegt sein und die zweite Frostschutzschicht aufgetragen werden“, informierte Körner. „Nach den Osterfeiertagen wollen die Beteiligten dann mit dem Asphaltieren der Fahrbahn anfangen.“

Eingeleitet wurde die Baumaßnahme wie geplant am 9. März mit dem Abfräsen des betroffenen Teilabschnitts der Kreisstraße, gefolgt von den Erdarbeiten und der Entwässerung. Nach Aussage des städtischen Tiefbauamtsleiters sind zudem bereits alle Kabel für die Beleuchtung des neuen Kreisverkehrs verlegt sowie die erste Frostschutzschicht angebracht.

Die Fertigstellung des Kreisverkehrs sowie die Freigabe der betroffenen Kreisstraße zwischen Feuchtwangen und Krapfenau erfolgt in zeitlicher Abstimmung mit dem Staatlichen Bauamt, da die Kreisstraße AN 41 anschließend als Umleitungsstrecke während der geplanten Arbeiten an der Bundesstraße 25 vorgesehen ist.



Der neue Kreisverkehr nahe des Wohngebietes „Röschenhof“ nimmt Gestalt an. Ende April soll die Baumaßnahme abgeschlossen und Kreisstraße inklusive Kreisverkehr freigegeben werden. (Foto: © Werner Tippmann)

Errichtet wird der neue Kreisverkehr im Rahmen des aktuell laufenden Bauprojektes „Entlastungsstraße Röschenhof“. Die insgesamt 760 Meter lange Trasse soll vom Kreisverkehr Dresdener Straße/Walkmühlweg entlang des neuen Siedlungsgebietes „Röschenhof“ verlaufen und am neuen Kreisverkehr an der Kreisstraße AN 41 anbinden. Als Veranlasser der Maßnahme übernimmt die Stadt Feuchtwangen die Baukosten. Da der Kreisverkehr an einer Kreisstraße liegt, fällt die anschließende Unterhaltung in die Zuständigkeit des Landkreises.

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Sperrung Feld- und Waldweg Mögersbronn – Zehdorf

Aufgrund von Kanalbauarbeiten in Mögersbronn muss ab dem 20.04.2020 für ca. 4 Wochen der Feld- und Waldweg von Mögersbronn in Richtung Zehdorf bis zum Sendemast für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Die entsprechenden Grundstücke sind allerdings, ggf. eingeschränkt wegen schlechtem Zustand des Weges, über die Anbindung an der GV-Straße Zehdorf-Krapfenau anfahrbar (s. Kartenausschnitt).

Die Stadt Feuchtwangen bittet entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und hofft auf Verständnis.

Stadtbauamt Feuchtwangen





Der Wahlleiter der Gemeinde Stadt Feuchtwangen
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses  
der Wahl des ersten Bürgermeisters  
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:	10059
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	5802
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	5726
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	76

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union (CSU)	Ruh, Patrick, erster Bürgermeister	2944
02	Bündnis 90/Die Grünen - Wir für Feuchtwangen (GRÜNE-WIR FÜR FEU)	Meyer, Birgit, Hauswirtschaftsmeisterin	1360
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Unger, Hans Heinrich, Dipl.-Betriebswirt (FH), Projektmanager	1422

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass

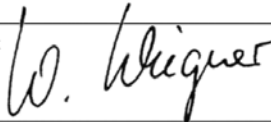
Ruh, Patrick mit 2944 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- hat die Wahl wirksam angenommen.
- kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
- hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

die Wahl zu wiederholen ist, weil

Datum 26.03.2020
---------------------

Unterschrift 
---





**Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrWO)**

Der Wahlleiter der Gemeinde Stadt Feuchtwangen
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses  
der Wahl des Stadtrats  
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Stadtrats festgestellt:

- |    |  |        |
|----|--|--------|
| 1. | Die Zahl der Stimmberechtigten:                            | 10059  |
|    | Die Zahl der Personen, die gewählt haben:                  | 5803   |
|    | Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:       | 128372 |
|    | Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | 144    |

2. Insgesamt sind 24 Stadtratssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ord- nungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union (CSU)	51847	10
02	Bündnis 90/Die Grünen - Wir für Feuchtwangen (GRÜNE-WIR FÜR FEU)	25753	5
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	16342	3
07	Unabhängige Bürgerschaft Feuchtwangen (UBF)	21165	4
08	Wir wollen Wandel - Stimme für Feuchtwangen (WwW)	13265	2

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum 26.03.2020
---------------------

Unterschrift 
------------------

Der Wahlleiter der Gemeinde Stadt Feuchtwangen
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Anlage zur  
Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses  
der Wahl des Stadtrats  
am 15.03.2020**

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union (CSU)

Der Wahlvorschlag hat 10 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 10 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 11 bis 24 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.  
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Lindörfer, Herbert, Betriebsleiter	6052
2	Ströhlein, Jürgen, Geschäftsführer	5376
3	Hübsch, Ralf, Energieberater	3240
4	Stark, Friedrich, Zimmermeister	3112
5	Schmeißer, Hans jun., Landmaschinenmechaniker	2745
6	Soldner, Sabine, Landwirtin	2666
7	Kiderlen, Jürgen, Apotheker	2657
8	Probst, Friedrich jun., Techn. Angestellter	2608
9	Kubatz, Heidi, Bankkauffrau	2483
10	Beck, Angela, Mesnerin	2307

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
11	Ruh, Patrick, erster Bürgermeister	4553
12	Schneider, Martin, MBA, Agraringenieur	1779
13	Dr. Sitter, Simon, Facharzt für Allgemeinmedizin	1655
14	Röhler, Joachim, Personalmanager	1604
15	Moser, Jochen, Installateur- und Heizungsbauermeister	1475
16	Uydur, Hasibe, Friseurmeisterin	1295
17	Turba, Roland, Eventmanager	1044
18	Weinstein, Philipp, Maschinenbauingenieur	908
19	Gräbner, Klaus, Sparkassendirektor i.R.	825
20	Wieland, Jörg, Techn. Angestellter	819
21	Döppert, Dominik, M. Ed., Betriebswirt	719
22	Bohnacker, Thomas, Vertriebsleiter / Marketing	666
23	Basli, Bugra, selbst. Vermögensberater	665
24	Gulden, Hans, Geschäftsführer	594



Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort Bündnis 90/Die Grünen - Wir für Feuchtwangen (GRÜNE-WIR FÜR FEU)

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 5 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 6 bis 24 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.  
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Meyer, Birgit, Hauswirtschaftsmeisterin	3900
2	Dr. Hedler, Marko, Hochschulprofessor	2390
3	Hauf, Wolfgang, Lehrer	1803
4	Sindel, Ilonka, Geschäftsführerin	1722
5	Gutekunst, Joachim, Augenoptikermeister	1488

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
6	Schmidt, Michael, Dipl.-Ingenieur (FH), Landschaftsarchitekt	1283
7	Beyer, Thomas, Bankkaufmann	1206
8	Hähnlein, Maximilian, B. Eng., Umweltingenieur	1041
9	Kälberer, Maria, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	989
10	Winter, Andrea, M.A., Projektleiterin	932
11	Hirsch, Isabella, Bäuerin	901
12	Dr. Sirois, Herbert, Historiker	814
13	Stümpfig, Michaela, Studentin	810
14	Krommer, Peter, Diplom-Sportökonom (Univ.), Vertriebs- und Marketingmanager	804
15	Dr. Binder, Jochen, Agraringenieur	783
16	Kohlmann, Benjamin, Entwicklungsleiter	679
17	Hirsch, Ilse, Erzieherin	647
18	Dr. Badewitz, Birgit, Tierärztin	639
19	Stümpfig, Gerhard, Hausverwalter	583
20	Lechler-Hauf, Sonja, Kaufm. Angestellte	581
21	Löffler, Florian, Kfz-Techniker-Meister	549
22	Bertram, Marei, Fachinformatikerin	519
23	Kälberer, Simon, M.B.A., Betriebswirt	371
24	Reff, Christine, Lehrerin	319

**Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 4 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

**Gewählte:**

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Unger, Hans Heinrich, Dipl.-Betriebswirt (FH), Projektmanager	3270
2	Sperling, Georg, Realschullehrer i.R.	2931
3	Friedrich, Susanne, Pharm.-kaufm. Angestellte	2215

**Listennachfolger:**

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
4	Neuberger, Roland, Sparkassenfachwirt	1643
5	Giese, Holger, Notfallsanitäter	1259
6	Schöbel, Reiner, Soldat i.R.	936
7	Sabinski, Rainer, Arzt	780
8	Wieshammer, Elena, Studentin	531
9	Leprich, Björn, Industriemeister	497
10	Böttger, Sylvia, Sekretärin	429
11	Sauer, Elisabeth, Lehrerin i.R.	425
12	Wörner, Monika, Hausfrau	374
13	Kretzer, Erich, Realschullehrer i.R.	343
14	Beckler, Christian, Bautechniker	311
15	Benedikt, Hans, Industriemeister i.R.	221
16	Müller, Hella, Kunst- und Kreativpädagogin	177



**Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Unabhängige Bürgerschaft Feuchtwangen (UBF)**

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 22 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

**Gewählte:**

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Soldner, Walter, Landwirtschaftsmeister	5407
2	Hirsch, Werner, Baustoffkaufmann	2346
3	Heidecker, Thomas, Agrarbetriebswirt	2198
4	Jacobs, Maximilian, Dipl-Ingenieur (FH), Lebensmitteltechnologe	1439

**Listennachfolger:**

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
5	Wagner, Dieter, Maurermeister	975
6	Hüner, Thomas, Gastronom	974
7	Gögelein, Daniel, Maschinenbautechniker	845
8	Krieger, Johannes, Landwirtschaftsmeister	827
9	Weik, Stefan, Fachlehrer für Agrarwirtschaft	780
10	Greiner, Claudia, Köchin	651
11	Zeh, Sandra, selbst. Hauswirtschaftsmeisterin	643
12	Strauß, Carina, Hauswirtschafterin	634
13	Wagenländer, Markus, IT-Systemadministrator	510
14	Schmidkunz, Carsten, Notfallsanitäter	461
15	Liebers, Dietmar, Pensionär	390
16	Ströhlein, Manuela, Rechtsanwaltsfachangestellte	367
17	Schattke, Harald, Zahnarzt	364
18	Binder, Herbert, Schreinermeister	354
19	Bach, Michael, Unternehmer	328
20	Schmidt, Norbert, Museumsmitarbeiter	250
21	Schmidt, Sabine, Mediengestalterin	223
22	Müller, Iris, Hotelfachfrau	199

**Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Wir wollen Wandel - Stimme für Feuchtwangen (WwW)**

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 3 bis 24 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

**Gewählte:**

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Ackermann, Thomas, Kriminalbeamter	1755
2	Nowakowitsch, Michael, Zimmermeister	1227

**Listennachfolger:**

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
3	Hähnlein-Häberlein, Birgit, Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin	1106
4	Schweizer, Petra, Klinikmanagerin	1081
5	Hogger, Thomas, Fitnessfachwirt	946
6	Bräunlein, Martin, Einzelhandelskaufmann	911
7	Moczko, Natalie, Polizeibeamtin	605
8	Bassler, Ursula, Kosmetikerin	552
9	Rohmer, Barbara, Lehrerin	512
10	Endreß, Martin, Anlagenmechaniker SHK	441
11	Bastian, Hartmuth, Ingenieur für Werkstofftechnik	423
12	Häberlein, Florian, Student	354
13	Reile, Katrin, Gebietsleiterin Labor	350
14	Zitzmann, Frank, Bankkaufmann	344
15	Messner, Thomas, Vertriebsleiter	342
16	Berger, Gina, Bauzeichnerin	332
17	Staudhammer, Dennis, Sozialpflegefachhelfer	310
18	Schmidt, Ralf, Geschäftsführer	284
19	Köpke, Carsten, Unternehmer	283
20	Güray, Claudia, Marketingleiterin	245
21	Bautz, Martin, Dipl.-Ingenieur (FH), Ingenieur für Versorgungstechnik	237
22	Agnar, Musa, Angestellter	236
23	Kochler, Cornelia, Verkaufstrainerin	199
24	Zosel, Thomas, Elektrotechniker	190



## ■ 2. Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts (Hauptsatzung vom 07.05.2014)

Die Stadt Feuchtwangen erlässt auf Grund der Art. 20 a, 23, 32, 33, 34, 35, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) folgende **Satzung**:

### § 1 Änderungen

Die Satzung zur Regelung der Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts der Stadt Feuchtwangen (Hauptsatzung) vom 07.05.2014, zuletzt geändert am 06.03.2018, wird wie folgt geändert:

- § 2 Abs. 1 Buchst. d) wird wie folgt gefasst:  
d) den Ferienausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und fünf ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern
- Die bisherigen Buchstaben d, e, f und g werden e, f, g und h.
- § 2 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:  
Den Vorsitz in den in Absatz 1 Buchst. a bis g genannten Ausschüssen führt der erste Bürgermeister.  
Im Absatz 1 Buchst. h genannten Ausschuss führt ein vom Stadtrat bestimmtes ehrenamtliches Stadtratsmitglied den Vorsitz.

### § 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.“

Feuchtwangen, 2.4.2020

*Patrick Ruh*

1. Bürgermeister

## ■ Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle

In der Zeit vom 1.3.2020 bis zum 31.3.2020 wurde im Standesamt Feuchtwangen der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

#### 1.3.2020

Konrad Goller, Charhof 1, 91555 Feuchtwangen

#### 10.3.2020

Otto Hermann Blossley, Bahnhofstraße 1, 91555 Feuchtwangen

#### 15.3.2020

Erika Maria Merkel geb. Beyer, Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

#### 22.3.2020

Rudolf Bernhard Lindenmeyer, Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

#### 28.3.2020

Eva Maria Wennig geb. Lamprecht, Kirchhöflein 8, 91550 Dinkelsbühl

#### 31.3.2020

Otto Wilhelm Geißelmeier, Mosbacher Weg 7, 91555 Feuchtwangen

### Eheschließungen

In der Zeit vom 1.3.2020 bis zum 31.3.2020 haben auf dem Standesamt Feuchtwangen die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

#### 7.3.2020

Nadine Dauberschmidt und Andreas Klaus Jaumann, Sommerau 7, 91555 Feuchtwangen

#### 7.3.2020

Anita Heimbuch und Philipp Johannes Braun, Habsburgerweg 1 A, 91555 Feuchtwangen

#### 20.3.2020

Astrid Dorothea Ehrmann und Felipe Thiago dos Santos, Querstraße 4, 90489 Nürnberg

## ■ Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

### Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 4.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

**Art der Übung:** Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

**Zeitraum:** 1.5.2020–29.5.2020

**Besonderheiten:** keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28–30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

## ■ DB Netze

Sehr geehrte Bahnanlieger,

die DB Netz AG, verantwortlich für den Betrieb und die Unterhaltung der technischen Anlagen und Schienenwege, führt zwischen Ansbach und Crailsheim Kabeltiefbauarbeiten durch. Die Arbeiten sind zur Modernisierung der bahneigenen Kommunikationsinfrastruktur wie z. B. dem Bahnfunk GSM-R und den geplanten neuen elektronischen Stellwerken erforderlich.

Die **Bauarbeiten** hierzu haben bereits am **13.03.2020 begonnen und werden bis Mitte 2021 andauern**.

Nach Abschluss der Bauarbeiten im Juni 2021 werden moderne Kommunikationsanlagen zur Verfügung stehen, mit deren Hilfe die Züge auch künftig pünktlich und reibungslos verkehren.

**Im Zuge der o.g. Baumaßnahme zwischen Ansbach und Crailsheim werden**

- **35.500 m Kabelführungssysteme neu gebaut**
- **47.000 m Lichtwellenleiterkabel verlegt**

Doch es gibt auch eine Kehrseite der Medaille. Während der Bauarbeiten sind Sie als Anwohner der Bahnstrecke gewissen Unannehmlichkeiten ausgesetzt, da Lärm- und Staubbelastigungen nicht zu verhindern sind.

Um den regulären Bahnbetrieb möglichst wenig zu beeinträchtigen, finden die Bauarbeiten im Zeitraum vom 13.03.2020 bis Juni 2021 tagsüber und in den folgenden Streckenabschnitten **auch nachts zwischen 22:00 und 5:00 Uhr statt**:

- **13.03. bis 20.07.2020: Streckenabschnitt zwischen Dombühl und Schnelldorf**
- **24.07. bis 09.09.2020: Streckenabschnitt zwischen Ansbach und Wiedersbach**
- **9.09. bis 19.11.2020: Streckenabschnitt zwischen Wiedersbach und Dombühl**
- **März bis Juni 2021: Streckenabschnitt zwischen Schnelldorf und Crailsheim**

Leider führt auch bei uns die derzeitige Corona-Situation zu Änderungen im Bauablauf:

Um die Beschäftigten auf der Baustelle möglichst gut vor einer möglichen Infektion zu schützen, wird nunmehr durch die Auflagen der Bundesregierung nachts davon abgesehen, Sicherungspersonal einzusetzen um das Kontaktpotential zu minimieren. Stattdessen muss ein automatisches Warnsystem eingesetzt werden, das deutlich hörbare Warntöne abgibt aber zur Sicherung der Beschäftigten vor dem Zugverkehr unerlässlich ist.

Sobald sich die Pandemiesituation entschärft und die Gesetzgebung es erlaubt, werden wir wieder zur ursprünglich geplanten Sicherungsform mit Personal vor Ort zurückkehren, um auch Ihre Nachtruhe zu schonen.

Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bitten wir betroffene Anwohner und Bürger schon im Voraus um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

**DB Netz AG DBNetz.Sued@deutschebahn.com**

**Stichwort: TANV Kabel II Ansbach – Crailsheim**

**Fax +49 69-265-21921**

Regionalbereich Süd

Richelstraße 1

80634 München

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### ■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken



Aufgrund der aktuellen Situation entfallen die Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus bis auf Weiteres.

### ■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte sowie für Antragsteller auf Leistungen aus der Rentenversicherung der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken Bayreuth Sprechstunden in Feuchtwangen ab. **Terminvergabe donnerstags ab 18.00 Uhr unter Tel. 09852/3731.**

### ■ Stadtarchiv

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Stadtarchiv geschlossen.

### ■ Forstrevier Feuchtwangen

Büro: Am Zwinger 1, 91555 Feuchtwangen,  
Tel.: 09852/904-183 oder 09861/8739309, Mobil: 0160/8822181,  
E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

### ■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **ungeraden Wochen**, die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen

### ■ Änderung der Biomüllabfuhr

Wegen der Osterfeiertage ändern sich die Termine für die Biomüllabfuhr wie folgt:

**Donnerstag, 16.4.2020 auf Freitag, 17.4.2020**

**(Biotonne – Tour 1)**

**Freitag, 17.4.2020 auf Samstag, 18.4.2020**

**(Biotonne – Tour 2)**

**Tour 1: jeweils Donnerstag in den geraden Wochen** (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Poppenweiler, Reißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

**Tour 2: jeweils Freitag in den geraden Wochen** (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)

### ■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt in den

**Ortsteilen am Mittwoch, den 15.4.2020 und im Stadtgebiet am Donnerstag, den 16.4.2020**

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

### ■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt

**in den Ortsteilen am Dienstag, den 28.4.2020 und im Stadtgebiet am Mittwoch, den 29.4.2020.**

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

### ■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066

**Aufgrund der aktuellen Situation ist der Wertstoffhof vorübergehend geschlossen.**

### ■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz – Wertstoffzentrum, Esbacher Weg 16 gegen Gebühr angeliefert werden.

**Aktuell nur nach telefonischer Vereinbarung.**

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 8.00–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

### ■ Bauschutt/Erdaushub

Die Entsorgung von Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 nur nach telefonischer Vereinbarung erfolgen (Tel. 09852/678 90).

### ■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr  
Samstag von 8.00–12.00 Uhr

### ■ Kleine Galerie

**Aufgrund der aktuellen Situation ist die Kleine Galerie vorübergehend geschlossen.**

### ■ Öffnungszeiten der Touristinformation

**Aufgrund der aktuellen Situation ist die Touristinformation vorübergehend geschlossen.**





## ■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Kulturamt vorübergehend geschlossen.

## ■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Aufgrund der aktuellen Situation ist die Stadtbücherei vorübergehend geschlossen.

## ■ Städtisches Jugendhaus, Jahnstr. 4

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Jugendhaus vorübergehend geschlossen.

## ■ Stadt Feuchtwangen

### Integrationshilfe: Serike Fetzer

Büro Soziale Stadt, Spitalstraße 17, nach Vereinbarung

Tel: 613435; Mobil: 0151 5409 1334;

Mail: serike.fetzer@feuchtwangen.de

Übersetzungstätigkeit (Griechisch-Türkisch) und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und deren Familien (Elternbegleitung) in den Bereichen Kindergarten, Schule, Ausbildung und Beruf, im Umgang mit Ämtern, Behörden und Institutionen, Ärzten und dem Gesundheitswesen.

### Integration und Inklusion: Anja Kirchberger

Tel: 09852/904-109, E-Mail: anja.kirchberger@feuchtwangen.de

Aufgrund der aktuellen Situation bin ich nur telefonisch oder per Mail zu erreichen. Haben Sie Fragen zu Ihrer Post? Dann scannen Sie alles ein und schicken mir dies als Mail. Hinterlassen Sie bei Anrufen, die ich nicht persönlich entgegennehmen kann, auch bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter. Nur so kann ich Kontakt zu Ihnen aufnehmen und helfen.

## ■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 09 81/468-5432 oder -5444

## ■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,  
Tel. 09852/67 88-12



### Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Lisa Egelkraut

Telefon: 09852/67 88-0, Fax: 09852/67 88-33

E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

**Nach telefonischer Vereinbarung.**

### Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann

Telefon: 09852/9 08 79 91, Fax: 09852/9 08 79 92

E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

**Aufgrund der aktuellen Situation ist die Tagespflege vorübergehend geschlossen.**

## Fachstelle für pflegende Angehörige

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Barbara Ritter

Telefon: 09852/67 88-14, Fax: 09852/67 88-33

E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

**Nach telefonischer Vereinbarung.**

## ■ Diakonisches Werk

### Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:

Gudrun Naser, Tel.: 09852/18 86,

E-mail: dw-feu@t-online.de



**Aufgrund der aktuellen Situation ist das Diakonische Werk nur noch nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.**

### Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

*Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen, sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.*

**Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.**

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

### Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

**Beraterin: Joan Linsenbühler, Dipl.-Sozialpäd. (FH)**

**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung, Tel. 09852/18 86

E-mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

**Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

### Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

**Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490**

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

## ■ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.

### Außenstelle Feuchtwangen

#### Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.



**Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1**  
**Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter**  
**Tel. 0981/96 90 622**  
**Dipl.-Soz. Päd.(FH) Helmut Oechslein**

■ **Tafel Feuchtwangen**  
– Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen. **FEUCHTWANGEN**

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten  
Tel. 09852/18 74 Frau Kreutner  
Tel. 09852/18 86 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Gerade unser Einfahrerteam sucht im Moment dringend Unterstützung.

Wir freuen uns auf Sie.

■ **Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie**

**Aufgrund der aktuellen Situation ist die Diakonie nur noch nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.**

Bei Interesse bitte Kontakt bei jeweiligem Ansprechpartner aufnehmen oder direkt im Diakonischen Werk, Tel. 09852/18 86.

■ **Selbsthilfegruppe krebserkrankter Frauen**

Kontakt: Fr. Wagner, Tel. 09851/55 16 94

■ **Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)**

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

■ **Elterngemeinschaft-Legasthenie**

Kontakt auf Anfrage:  
Frau Scherle, Tel. 09852/90 83 25

■ **Gesprächskreis Autismus**

Kontakt und Information: Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

■ **Selbsthilfegruppe MS-Treff**

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/49 61

■ **Selbsthilfegruppe Fibromyalgie**

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/18 46 oder Frau Silkenat, Tel. 09856/92 11 43

■ **OASE – Gemeinschaft für Pflegebedürftige**

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6 78 80

■ **Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach**



■ **Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM**

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf

■ **Kontakt:**

09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de  
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8.00–12.00 Uhr

■ **Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung**

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

■ **Kontakt:**

09852/61621-290, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

■ **Betreuungsverein**

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

■ **Kontakt:**

0981/4663-1701, betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

■ **Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen**

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt

Werkstatt Feuchtwangen

■ **Kontakt:**

09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ **AK-Flüchtlingshilfe – Kontakt**

Büro Deutscher Kinderschutzbund

■ **Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen**

Tel. 09852/61 55 10 (Do. von 15.00–17.00 Uhr, sonst AB)

Mail: ak-fluechtlingshilfe.fe@gmail.com

■ **Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach**

■ **Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen,**

Tel. 09852/61 55 10, Fax 09852/61 56 30

■ **Weisser Ring**

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/3 12.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ **Eltern – Jugend – Familienberatung**

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-55 55

■ **EUTB**

■ **Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung**

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z. B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.



Wir sind weiterhin für Sie da! Beratungen finden derzeit nicht vor Ort, sondern per Telefon und Mail statt:

- Montag: 13.00–18.00 Uhr
  - Dienstag: 13.00–17.00 Uhr
  - Mittwoch: 13.00–17.00 Uhr
  - Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
  - Freitag: 11.00–15.00 Uhr
- Kontakt:** Tel: 0981/977 758 50,  
E-Mail: eutb@lebenshilfe-ansbach.de

**■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.**

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
  - Umgang mit Ämtern und Behörden
  - Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
  - Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
  - Arbeit/Beruf
  - Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten
- Philipp Schiffers, Sozialarbeiter BA (FH), Tel. 0151/51409137  
Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0176/17029137  
e-mail:migrationsberatung@awo-ansbach.de

**■ Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund**

**EJSA Rothenburg gemeinn. GmbH – Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken**

Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12–27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Wir unterstützen und helfen u.a.:

- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- bei rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- bei Suchtproblemen, Schulden, etc.
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- bei der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, etc.

**Vereinbarung unter Tel. 0152/3477641**

Beraterin: Maria Ottilie Schmidt, Sozialarbeiterin BA  
E-mail: ottilie.schmidt@ejsa-rot.de  
EJSA Rothenburg gemeinnützige GmbH – Jugendmigrationsdienst – Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken, Kirchplatz 13, 91541 Rothenburg o.d.T.

**■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit**

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage [www.awo-roth-schwabach.de](http://www.awo-roth-schwabach.de)

**Kontakt:** Herr Timo Keil, Tel. 09852/61 62 170

**■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz**

- Donnerstag, 9.4.2020 von 7.30–12.30 Uhr
- Freitag, 17.4.2020 von 7.30–12.30 Uhr
- Freitag, 24.4.2020 von 7.30–12.30 Uhr

**■ Hallenbad Feuchtwangen**

Tel. 09852/46 47

**Aufgrund der aktuellen Situation ist das Hallenbad vorübergehend geschlossen**

**Bereitschaftsdienste**

**■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach**

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:  
**Tel. 116 117**

<h1>Apotheken-Notdienst</h1>	
10. 04.	<b>Apotheke Kiderlen</b> , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
11. 04.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
12. 04.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 <b>Römer-Apotheke</b> , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
13. 04.	<b>Stiftsherren-Apotheke</b> , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
14. 04.	<b>St.-Pauls-Apotheke</b> , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
15. 04.	<b>Apotheke vor den Toren</b> , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
16. 04.	<b>St.-Sebastian-Apotheke</b> , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
17. 04.	<b>St.-Georgs-Apotheke</b> , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
18. 04.	<b>Hubertus-Apotheke</b> , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
19. 04.	<b>Avie-Apotheke</b> im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
20. 04.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
21. 04.	<b>Apotheke Kiderlen</b> , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
22. 04.	<b>Apotheke am Forst</b> , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
23. 04.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 <b>Römer-Apotheke</b> , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

## ■ Zahnärztlicher Notfalldienst

www.notdienst-zahn.de

### Freitag/Samstag, 10.4.20/11.4.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
Dr. Norbert Wieseler, Im Stockfeld 34  
91589 Aurach, Tel. 09804/93150

### Sonntag/Montag, 12.4.20/13.4.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
Dr. Oliver Knappe, Schalkhäuser Str. 10  
91522 Ansbach, Tel. 0981/65050650

### Samstag/Sonntag, 18.4.2020/19.4.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
Dr. Helmut Ziener, Hauptstr. 28  
91575 Windsbach, Tel. 09871/388

## ■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333

Strom: MDN Main-Donau Netzgesellschaft mbH (Außenorte):  
0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

## ■ Elektro-Notdienst

### 11.4.2020 – 17.4.2020

Fa. Habermann, Obere Str. 4, 91744 Weiltingen, Tel. 09853/225

Fa. Kohl, Ansbacher Str. 11, 91572 Bechhofen, Tel. 09822/259

### 18.4.2020 – 24.4.2020

Fa. Müller, Sinbronn 59, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/2700

Fa. Weeth, Lentersheim 20, 91725 Ehingen, Tel. 09835/229

## Kirchliche Nachrichten

### Aufgrund der aktuellen Situation fallen alle Gottesdienste aus.

## ■ Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

Liebe Gemeindeglieder!

Noch immer schränken die staatlichen Auflagen zur Eindämmung des Corona-Virus unser Leben ein – auch das Leben in unserer Kirchengemeinde. Gerade an Ostern fällt uns das besonders schwer. Dennoch sind wir auch jetzt weiterhin für Sie da:



- Zum persönlichen Gespräch oder zur Vermittlung praktischer Hilfe im Alltag erreichen Sie uns über die Telefonnummer des Dekanats- und Pfarrbüros: 09852/90820

- Auch weiterhin laden wir Sie dazu ein, täglich um 17.00 Uhr (samstags um 16.00 Uhr) von zu Hause aus mitzubeten, wenn jemand von uns Pfarrern am Altar der Stiftskirche die momentane Situation im Gebet vor Gott bringt. Die Verbundenheit in Gott und das Wissen, dass Menschen zu Hause mitbeten, trägt unser Gebet. Eine Vorlage für eine Hausandacht liegt in der Kirche auf und kann auch gerne für Nachbarn mitgenommen und eingeworfen werden.

Ihr persönliches Gebetsanliegen können Sie ab sofort auf einer Tafel in der Stiftskirche notieren. Wir nehmen es dann in unser 17-Uhr-Gebet auf.

- An Gründonnerstag, Karfreitag und an den beiden Ostertagen werden zu den regulären Gottesdienstzeiten die Glocken unserer Kirchen läuten:

Gründonnerstag 19.00 Uhr

Karfreitag 10.00 Uhr und 15.00 Uhr

Ostersonntag 8.00 Uhr und 10.00 Uhr

Ostermontag 10.00 Uhr

Bitte stimmen Sie auch in die Evangeliumstexte (liegen aus oder im Schaukasten) und das Vaterunser, das zu diesen Zeiten jemand von uns Pfarrern am Altar stellvertretend für allein der Kirche spricht, **von zu Hause aus ein. Bei mehreren Personen in der Kirche muss der Pfarrer dies abbrechen.**

Am Ostersonntag um 12.00 Uhr werden auch die Glocken der Stiftskirche in ein weltweites ökumenisches Glockenläuten einstimmen – als Zeichen der Hoffnung auf die baldige Überwindung der Krise.

- Neben dem „Wort für die Woche“, das jeweils ab Freitagmittag auf unserer Internetseite abrufbar ist, melden wir uns zum Osterfest mit einem kurzen Video der Osternacht aus der Stiftskirche bei Ihnen. Auch dieses können Sie auf unserer Internetseite abrufen und so mit uns von zu Hause aus das Licht von Ostern feiern.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Karwoche sowie ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Feuchtwanger Pfarrer

**Ein Hinweis für unsere Senioren: Der für den 5. Mai geplante Ausflug muss leider entfallen und wird im Herbst nachgeholt.**



**Liebenzeller Gemeinschaft**  
gemeinsam glauben leben



EC-Feuchtwangen

**Entschieden für Christus**

www.ec-feuchtwangen.de

*Liebe Freunde und Besucher der Liebenzeller Gemeinschaft,  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

bedingt durch die aktuelle Lage um die Ausbreitung des Corona-Virus fallen bei uns derzeit alle Kinder- und Jugendstunden, Gottesdienste und sonstigen Veranstaltungen aus.

Auch uns bewegt die derzeitige Krise sehr. Mit unseren Sorgen wollen wir uns zu Gott wenden. Ihm können wir auch in schweren Zeiten vertrauen. Wir wissen nicht, was der morgige Tag bringt – aber wir wissen, dass auf Gott Verlass ist. Deshalb beten wir für die Verantwortlichen in Politik und Behörden, für die Mitarbeitenden im Gesundheitswesen und für die Erkrankten. Wir danken allen, die sich in dieser herausfordernden Krise für ihre Mitmenschen einsetzen und wünschen Ihnen allen Gottes Schutz und Segen.

Dieses Jahr können wir zum ersten Mal keine Gottesdienste an Karfreitag und Ostern feiern. Das vermissen wir sehr.

Über dem **Karfreitag** steht das Bibelwort aus Johannes 3,16

**Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.**

Und das **Osterfest** ist bestimmt von der Hoffnung, dass Jesus Christus dem Tod die Macht genommen (Offenbarung 1,18):

**Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“**



Durch den Glauben an Jesus Christus wird die Liebe Gottes erfahrbar. Jesus schenkt Geborgenheit, die selbst mit dem Tod nicht endet.

**Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!**

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Karwoche und ein frohes Osterfest!

*Der Leitungskreis der Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen*

Gerne weisen wir Sie und Ihre Kinder auf einige Angebote hin, durch die Sie über das Internet Kindergottesdienste und Jungscharen und Gottesdienste miterleben können.

**1. Gottesdienstangebote des LGV Verbandes und der Liebenzeller Mission:**

10 Uhr Gottesdienst der Liebenzeller Mission aus der Missionsberggemeinde [www.liebenzell.org](http://www.liebenzell.org)

10 Uhr Live-Stream-Gottesdienst über unsere LGV-Homepage [www.lgv.org](http://www.lgv.org)

Die Angebote stehen auch nach der Livesendung im Internet zur Verfügung.

**2. Angebote für Kinder und Jugendliche**

**Angebote vom SWD-EC:** Alle Angebote vom SWD-EC gibt es in der Übersicht unter:

<https://www.swdec.de/service/unsere-angebote-in-der-quarantaene-zeit/#kigo-jungschar>

**Angebote der Kinderzentrale der Liebenzeller Mission (KIDZ)**

KidZChannel: Andacht mit biblischer Geschichte + Bastelideen: <https://www.youtube.com/channel/UC4zhYqQBBQOoPN-ihKp9dfA>

**3. Eine weitere gute Nachricht: Der SCM-Verlag bietet kostenlose App zum Lesen von 14 christlichen Zeitschriften.**

Darunter befinden sich Zeitschriften für alle Altersgruppen: <https://www.jesus.de/scm-bundes-verlag-stellt-14-zeitschriften-kostenfrei-digital-zur-verfuegung/>

**Unsere Mitarbeiter vor Ort sind als seelsorgerliche Ansprechpartner erreichbar:**

Jochen Kümmerle (Prediger) Telefon: 09852/44 50  
Samuel Beck (Prediger und Jugendreferent) Telefon: 09852/46 44

**Kontakt & Info:**

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit, Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen  
Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,  
E-Mail: [jochen.kuemmerle@lgv.org](mailto:jochen.kuemmerle@lgv.org)  
Samuel Beck (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,  
E-Mail: [samuel.beck@lgv.org](mailto:samuel.beck@lgv.org)  
Internet: [www.lgv-feuchtwangen.de](http://www.lgv-feuchtwangen.de), [www.ec-feuchtwangen.de](http://www.ec-feuchtwangen.de)

**■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra Feuchtwangen**

Aufgrund der Entwicklung des Corona-Virus und den Folgen entfallen alle Gottesdienste und Andachten sowie alle anderen Veranstaltungen bis auf Weiteres.

Die Feier des österlichen Triduums für unsere ganze Pfarreiengemeinschaft, entsprechend der Anordnung unseres Bischofs Dr. Bertram Meier, findet in unserer Pfarrkirche **ohne Beteiligung der Gläubigen** statt.

Feier des österlichen Triduums:  
Gründonnerstag: 18.00 Uhr  
Karfreitag: 13.00 Uhr  
Osternacht: 6.00 Uhr

In diesem Jahr wird kein Wasser gesegnet.

Die Speisenweihe in den Kirchen findet nicht statt.

Gebetszettel mit Hausgottesdiensten und Gebetsvorschläge für die Speisenweihe zu Hause können in den Kirchen geholt werden.

Ostersonntag: 12.00 Uhr festliches Glockengeläut Regina Coeli.  
In diesem Jahr ein besonderes Zeichen.

Der Osterpfarrbrief kann online unter der Adresse: [www.pg-feuchtwangen.de](http://www.pg-feuchtwangen.de) abgerufen werden.

Eine kleine Anzahl gedruckter Pfarrbriefe liegt im Schriftenstand der Kirche aus.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Karwoche und ein hoffnungsvolles Osterfest.

Der auferstandene Christus begleitet uns auch in dieser schwierigen Zeit.

Halleluja !

**Aus Vereinen und Verbänden**

**Aufgrund der aktuellen Situation finden keine Vereinsveranstaltungen statt.**

**■ Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen**

Sobald die Coronakrise es zulässt, wird in der Hindenburgstr. 26 der Feuchtwanger Umsonstladen eröffnet. Es dürfen alle gut erhaltenen Artikel (Sommerkleidung, Kinder, Haushalt, Garten, Werkstatt) kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden. Wer jetzt die Zeit zum Räumen nutzen möchte, kann o.g. Artikel gerne ab sofort **NUR NACH TELEFONISCHER ABSPRACHE** (09852/1095) kontaktlos anliefern.

**Sonstiges**

**■ Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln „Belehrungen gemäß §§ 42/43 IfSG“**

Für alle Personen, die gewerbsmäßig Lebensmittel herstellen, diese behandeln oder in Verkehr bringen, bietet das Landratsamt Ansbach, **Gesundheitsamt Dinkelsbühl**, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz an.

Nächster Termin: **Montag, 27.04.2020, 10.00 Uhr** Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstr. 5.

Die Gebühr für die Informationsveranstaltung beträgt 14,-€.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 09851/3051.

**■ Gesundheitsamt Dinkelsbühl**

**„Rund um das Baby“**

Herzliche Einladung zum dreiteiligen Seminar in Dinkelsbühl. Zu den Themen gehören Informationen über die gesunde Ernährung in Theorie und Praxis sowie die Entwicklung im ersten Lebensjahr.

- Bindung & Entwicklung (Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5) am Dienstag, 28.4.2020
- Theorie der Ernährung (AOK Dinkelsbühl, Schreinersgasse 13) am Dienstag, 5.5.2020
- Praxis der Ernährung (AOK Dinkelsbühl, Schreinersgasse 13) am Dienstag, 12.5.2020

Beginn: jeweils um 9.30 Uhr  
Ende: ca. 11.00 Uhr  
Anmeldung: Gesundheitsamt Dinkelsbühl  
Telefon 09851/3051

Veranstalter sind die Schwangerenberatungsstelle beim Landratsamt Ansbach – Gesundheitsamt Dinkelsbühl – in Zusammenarbeit mit der AOK Dinkelsbühl.

## ■ SVLFG – Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

### Vorzeitige Altersrenten – SVLFG setzt vorerst Anrechnung des Hinzuverdienstes aus

#### Für Bezieher von vorzeitigen Altersrenten aus der Altersversicherung der Landwirte (AdL) werden im Jahr 2020 die Hinzuverdienstregelungen ausgesetzt.

Bei etwa 800 von 110.000 Beziehern vorzeitiger Altersrenten rechnet die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) aktuell Einkommen auf deren vorzeitige Altersrente an. Mit dem vom Bundeskabinett beschlossenen „Sozialschutz-Paket“ soll in der AdL vorübergehend für das ganze Jahr 2020 bei vorzeitigen Altersrenten kein Einkommen mehr angerechnet werden.

Mit Inkrafttreten dieser befristeten Regelung – voraussichtlich in der 14. Kalenderwoche – wird die LAK alle vorzeitigen Altersrenten, die bereits gekürzt werden, rückwirkend ab 1. Januar 2020 neu berechnen. Hat die Rentenzahlung nach dem 1. Januar 2020 begonnen, wird sie ab dem entsprechenden Rentenbeginn neu berechnet. Ein Antrag muss nicht gestellt werden.

Auch in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) lockert der Gesetzgeber die Hinzuverdienstgrenzen für Altersrenten.

Grund für diese vorübergehende Maßnahme sind mögliche Personalengpässe, die infolge der Corona-Pandemie durch Erkrankungen und Quarantänemaßnahmen in wichtigen Bereichen entstehen können. Sowohl in der GRV als auch in der AdL sollen Altersrentenbezieher in der aktuellen Situation nicht aufgrund von Hinzuverdienstregelungen daran gehindert werden, mit ihrer Arbeitskraft diese wichtigen Bereiche zu unterstützen.

### Corona-Pandemie – SVLFG ist für ihre Versicherten erreichbar

#### Um Besucher und Personal zu schützen, bittet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) darum, ihre Geschäftsräume nicht persönlich oder nur nach vorheriger Terminabsprache aufzusuchen.

Auch auf postalische Zusendungen sollte – wenn möglich – verzichtet werden. Es wird stattdessen gebeten, vornehmlich die digitalen Zugangskanäle über das neu eingerichtete Versichertenportal oder über das Kontaktformular im Internet zu nutzen.

Die Erreichbarkeit per Telefon, E-Mail und Fax ist ebenfalls wie gewohnt gegeben. Alle Kontaktdaten stehen im Internet unter: [www.svlfg.de/so-erreichen-sie-us](http://www.svlfg.de/so-erreichen-sie-us)

Die SVLFG weist darauf hin, dass keine Leistungseinschränkungen befürchtet werden müssen, denn die Sachbearbeitung ist auch durch mobiles Arbeiten sichergestellt.

Laufend ergänzte Informationen zur Corona-Pandemie sind im Internet zu finden unter: [www.svlfg.de/corona-info](http://www.svlfg.de/corona-info)

### Coronavirus-Pandemie – Beitragstundung bei finanziellen Engpässen

#### Das Coronavirus beeinträchtigt unser Leben. Weitere Infektionsfälle sind leider gewiss. Die Tatsache, dass viele unserer Lebensmittel in Deutschland hergestellt werden, beruhigt.

### Auch im grünen Bereich sind für viele Unternehmen aber finanzielle Engpässe zu erwarten.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sieht die möglichen schwerwiegenden persönlichen und finanziellen Folgen für die von der Coronavirus-Pandemie Betroffenen.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen können die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft sowie Alters-, Kranken- und Pflegekasse fällige Beiträge stunden, wenn die sofortige Einziehung mit erheblichen Härten für die beitragspflichtigen Unternehmer verbunden wäre.

Befindet sich ein Unternehmen aufgrund der Coronavirus-Pandemie in Zahlungsschwierigkeiten, sind ab sofort folgende Zahlungerleichterungen möglich:

- Stundung auf schriftlichen Antrag im Einzelfall mit kurzer Begründung. Dabei werden die Anforderungen auf ein Minimum beschränkt. Auf die grundsätzlich erforderliche Verzinsung wird verzichtet.
- Mahnungen und Vollstreckungen werden zunächst bis Ende Juni 2020 ausgesetzt.
- Werden Beitragsfälligkeiten nicht eingehalten, fallen auch ohne Mahnung Säumniszuschläge in Höhe von einem Prozent pro Monat an. Auf diese Säumniszuschläge wird zunächst bis Ende Juni verzichtet.

Vor einer Stundung sind vorrangig Unterstützungs- und Hilfsmaßnahmen des Bundes und der Länder zu nutzen, denn es muss bedacht werden, dass die finanzielle Leistungsfähigkeit der SVLFG auch von der Zahlung der Beiträge abhängig ist.

Die SVLFG wird die Zahlungerleichterungen im Einzelfall schnell und pragmatisch einräumen. Versicherte sollten sich bei finanziellen Engpässen so schnell wie möglich mit der SVLFG in Verbindung setzen ([versicherung@svlfg.de](mailto:versicherung@svlfg.de)). Abwarten und einfach nicht zahlen, ist die schlechteste Lösung. Gerne stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SVLFG auch für eine telefonische Beratung zur Verfügung.

### „Gesundheitstelefon“ – neues Angebot der LKK

#### Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) hat für ihre Versicherten eine medizinische Telefonberatung insbesondere für Fragen zur Corona-Pandemie eingerichtet.

Anrufer erhalten unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/1405541 49090 allgemeine Informationen rund um das Coronavirus, zum Beispiel zu Übertragungswegen, Schutzmaßnahmen, Risikogruppen oder zur Inkubationszeit.

Die Berater der Medical:Contact AG sind rund um die Uhr und an sieben Tagen in der Woche erreichbar. Diese fragen zwecks Authentifizierung nach dem Namen, Geburtsdatum, Versichertenstatus sowie nach der Adresse.

Ebenso richtet sich das Angebot an alle LKK-Versicherten, die weitere Gesundheitsfragen haben, zum Beispiel zu ihren Arzneimitteln oder Krankheitsbildern. Die Berater geben hierzu allgemeine medizinische Informationen und Hilfestellungen. So ergeben sich nach einer Diagnose oder während einer Therapie für die Betroffenen häufig persönliche Fragen, die in einer regulären Sprechstunde beim Arzt vielleicht nicht ausführlich genug beantwortet wurden. Claudia Lex, Geschäftsführerin der SVLFG, hierzu: „Wir haben eine besondere Verpflichtung gegenüber unseren Versicherten, die medizinische Versorgung im ländlichen Raum sicherzustellen. Wir freuen uns daher, mit dem Gesundheitstelefon weitere Hilfestellungen in dieser schwierigen Zeit zu geben.“